

# „Erinnerungen an die Okkupation in Griechenland“

„Erinnerungen an die Okkupation in Griechenland - Bildungsplattform“ verbindet die Anschaulichkeit lebensgeschichtlicher Interviews mit der Interaktivität digitaler Medien. Die Lernumgebung vermittelt mediale Kompetenz und historisches Wissen und fördert die Erinnerung an die Opfer der deutschen Besatzungsherrschaft in Griechenland. Der offizielle Launch der Lernumgebung ist für September 2020 vorgesehen.

Erinnerungen an die Okkupation in Griechenland Bildungsplattform

Kindheit Konzentrationslager Widerstand Hunger Kriegsverbrechen

Heinz Kounio  
Als Jugendlicher im Konzentrationslager Auschwitz

Anmelden  
Themen  
Materialien  
Zeitleiste  
Lexikon  
Suchen

Die Online-Anwendung „Erinnerungen an die Okkupation in Griechenland“ ist ein kompetenzorientiertes Unterrichtsangebot für Schülerinnen und Schüler ab 14 Jahren. Im Mittelpunkt stehen Lebensgeschichten von elf Zeitzeuginnen und Zeitzeugen der deutschen Besatzung Griechenlands. Sie berichten dabei von ihrer Gefangenschaft in deutschen Konzentrationslagern, von Widerstand, Hunger, Besatzungsalltag sowie von den Kriegsverbrechen, welche die deutschen Besatzer verübten und deren Folgen bis heute im kollektiven Gedächtnis Griechenlands nachwirken.

Die biografischen Kurzfilme beruhen auf Video-Interviews aus dem gleichnamigen Online-Archiv. Ein Hintergrundfilm vermittelt einen Überblick über die Geschichte der Okkupation und bietet gleichzeitig eine Einleitung in die unterschiedlichen Lerneinheiten. Infotexte und Methodentipps, Zeitleiste und Lexikon, Dokumente und Karten helfen bei der Kontextualisierung.

Die Aufgaben können direkt im Arbeitsfenster der Lernumgebung bearbeitet werden. Die Arbeitsvorschläge sind für unterschiedliche Niveaustufen geeignet und auf eine 90-minütige Unterrichtseinheit abgestimmt. Transkripte und Übersetzungen, Navigation und Aufgaben, Arbeitsfenster und Portfolio-Funktion erlauben ein forschendes Lernen im Regelunterricht, bei Projekttagen und Präsentationsprüfungen. Lehrkräfte können eigene Aufgaben ergänzen. Didaktische Kommentare sowie die Merk- und Notizfunktion unterstützen eine effektive und gruppenspezifische Vorbereitung des Unterrichts.

## Zielgruppen

- Für verschiedene Schulformen aller Bundesländer (ab 8. Klasse)
- Für Regelunterricht, Projekte, Facharbeiten
- Kompetenzorientiert, fachübergreifend: Geschichte, Sozialkunde, Politik ...

## Inhalt

- 11 Video-Interviews
- Hintergrundfilm zur deutschen Okkupation Griechenlands
- Aufgaben mit Arbeitsfenster und Materialien
- Ergebnisse speichern, drucken und präsentieren
- Fotos, Dokumente, Karten, Zeitleiste, Lexikon

Erinnerungen an die Okkupation in Griechenland Bildungsplattform

Loukas Kokkinos  
Als Jugendlicher im "Sonderkommando" des Konzentrationslagers Sachsenhausen

Aufgabe  
"Nun Freunde, was soll ich jeden Tag sterben, besser heute, dann ist diese Geschichte zu Ende."

Am 1. Februar 1944 eroberten die Deutschen Amfissa zurück, das Dorf, in dem Loukas mit seiner Familie wohnte. Truppen der deutschen Gebirgsjäger dringen einige Tage später in das Dorf Karoutes ein und verhaften dutzende Partisanen und Angehörige der Widerstandsgruppen, die dorthin geflohen waren; unter ihnen Loukas. Die Verhafteten werden in Athen verhört und ins KZ Chaidari gebracht. Im Alter von 16 Jahren ist Loukas die jüngste Geisel des Lagers und weigert sich trotz Folter Andere zu verraten. Am 25.05.1944 wird Loukas Kokkinos zusammen mit etwa 800 Geiseln aus verschiedenen Landesteilen in deutsche Konzentrationslager verschifft.

Sieh den Auszug 5 (Deportation) des Videos. Loukas Kokkinos beschreibt zu Beginn seine Gefühle vor dem Abtransport.  
Finde Adjektive, die seine Gefühle beschreiben und begründe.

Änderungen werden automatisch gespeichert

Formate 13pt B I U A A- A+

Ich denke, Loukas war .... weil ...

Alle Änderungen gespeichert. Wörter: 5